

Mit Adлераugen bei der Arbeit

Dr. Schimitzek über seine Tätigkeit in der Augenklinik Kempten: „Zum Operieren sollte man perfektionistisch sein.“

Interview: Isabell Schmid

Als Diagnostik- und Operationszentrum bietet die Augenklinik Kempten fast das gesamte Spektrum der Augenheilkunde. Mit neuesten Diagnoseverfahren und einem hochmodernen OP-Trakt können dort auch komplizierte und schwere Erkrankungen diagnostiziert und behandelt werden. Im dazugehörigen Laserzentrum Allgäu werden alle gängigen Verfahren zur Korrektur von Fehlsichtigkeit angeboten. Wir sprachen mit Chefarzt und Operateur Dr. Thilo Schimitzek über seine tägliche Arbeit.

Braucht man eine Überweisung, um sich bei Ihnen in der Augenklinik behandeln zu lassen? Eine Überweisung braucht man nicht. Wir sind für alle Patienten da, egal ob es sich um eine Vorsorgeuntersuchung, einen Notfall oder eine andere Augenerkrankung handelt.

Was sind die häufigsten Augenkrankheiten, die Sie behandeln? Unsere Klinik hat drei Schwerpunkte: die Behandlung des grauen Stars, die circa 3000 Operationen im Jahr ausmacht. Die Behandlung von Netzhaut und Makula sowie die plastische Lidchirurgie, die zur Korrektur von Lidfehlstellungen oder Augenliderkrankungen dient.

Sind die meisten Lidoperationen medizinisch notwendig oder eher kosmetisch-ästhetischer Natur? Die meisten sind notwendig, wenn zum Beispiel ein Tumor am Lid wächst oder das Lid im Alter erschlafft und sich nach innen oder außen dreht, was entsprechend störend ist. Wir haben aber auch eine große Anzahl an Patienten, die für kosmetische Eingriffe am Lid zu uns kommen. Zu unserem Angebot zählt außerdem die Faltenbehandlung im Gesichtsbereich mit Botox und Fillern.

Im Laserzentrum Allgäu bieten Sie Fehlsichtigkeitskorrekturen an. Wie lange dauert ein solcher Eingriff? Bei jedem unserer Verfahren dauert die Behandlung rund zehn Minuten pro Auge.

Wird die Behandlung von der Krankenkasse unterstützt? Fehlsichtigkeitskorrekturen werden von gesetzlichen Krankenkassen grundsätzlich nicht übernommen. Von privaten manchmal. Man kann die Kosten jedoch steuerlich absetzen.

Tut die Behandlung weh? Nein, sie ist schmerzfrei. Das Auge wird zuverlässig mit Tropfen betäubt.



► Chefarzt der Augenklinik Kempten und des Laserzentrums Allgäu, Dr. Thilo Schimitzek, bereitet sich auf eine Operation vor. Foto: Birgitt Schlauderer

Wie sieht es mit dem Erfolg aus – kann ein Maulwurf von heute auf Morgen sehen wie ein Adler? Je nach Verfahren dauert die Heilung unterschiedlich lang. Häufig ist die Sehkraft schon am nächsten Tag sehr gut. Die Zufriedenheit der Patienten und der Gewinn an Lebensqualität sind ausgesprochen hoch, da viele zuvor einen starken Leidensdruck aufgrund der Abhängigkeit von der Brille haben.

Sie sind selbst Brillenträger. Kommt es für Sie nicht in Frage Ihre eigenen Leistungen im Hause in Anspruch zu nehmen? Ich habe meine Brille schon vor der Einschulung bekommen und mich so an sie gewöhnt, dass sie mir fehlen würde. Sie stört mich im Alltag nicht. Außerdem sehe ich auch ohne Brille gut genug, um sie beim Sport wegzulassen. Wer seine Brille mag, der soll sie behalten, wen sie stört, dem können wir helfen. Ganz einfach!

Warum sind Sie Augenarzt geworden? Was mögen Sie an Ihrem Beruf? Für mich ist es der schönste Beruf, den ich mir vorstellen kann. Das konnte ich schon im Kindesalter herausfinden, weil mein Vater auch Augenarzt ist. Durch ihn habe ich früh erkannt wie erfüllend und faszinierend diese Tätigkeit sein kann. Ich mag einerseits den Kontakt zu Menschen und andererseits gefällt es mir sehr gut mit moderner Technik zu arbeiten.

Welche Eigenschaften braucht man, um diesen Beruf ausüben zu können? Man braucht physikalisches Verständnis, sollte gut

auf Menschen eingehen können und idealerweise perfektionistisch sein.

Die Patienten nehmen zum Teil weite Wege auf sich, um zu Ihnen zu kommen. Was glauben Sie warum? Viele nennen als Grund unsere guten Operationsergebnisse. Ich habe früh gemerkt, dass mir das Operieren liegt. Es ist eine Sache in meinem Leben, die ich extrem gut kann und aus Leidenschaft tue. Ich denke das merken die Patienten und deshalb sind sie bereit weite Strecken zurückzulegen. Die Dame mit der größten Entfernung kam aus Dubai. Inzwischen kommen auch ihre Verwandten zu uns. Das freut und ehrt uns sehr. Trotzdem sind mir die Patienten aus der Region am liebsten. Viele kommen aufgrund von Empfehlungen und sind sehr dankbar. Es ist auch schön, wenn man sich weiter um sie kümmern kann und eine Beziehung entsteht.

Sie genossen eine internationale Ausbildung, haben internationale Titel und machten unter anderem Station in Großbritannien. Trotzdem kamen Sie zurück nach Kempten. Was hat Sie wieder ins Allgäu verschlagen? Die Liebe zu meiner Heimat. Ich liebe es in den Bergen zu sein. Ich habe nicht viel Freizeit, aber ich versuche so viel Zeit wie möglich mit Freunden oder Familie in der Natur zu verbringen.

Welche Sportarten betreiben Sie? Skitouren gehen, Langlaufen, Rennrad fahren, Mountainbiken und Klettern. Operieren ist eine sehr anspruchsvolle Tätigkeit, bei der man körperlich und geistig voll

da sein muss. Deshalb brauche ich den Sport als Ausgleich und um mich dafür fit zu halten.

Was ist Ihr Anspruch an sich selbst aus beruflicher Sicht? Auch wenn wir tausende von Operationen im Jahr ausüben, erwartet jeder einzelne Patient für sich persönlich das bestmögliche Ergebnis. Das darf man nie vergessen. Die Verantwortung ist sehr groß und ich gebe mein Bestes um ihr Rechnung zu tragen.

Bei Jameda – Deutschlands größtem Bewertungsportal für Ärzte – zählen Sie zu den Top 5 Ärzten in Kempten und Umgebung. Wie fühlen Sie sich dabei? Für mich ist das eine große Bestätigung. Wir positionieren uns klar als Premiumanbieter. Das heißt, wir wollen nicht nur aus medizinischer Sicht höchste Qualität leisten, sondern auch im Service. Freundlichkeit und Zeit für die Patienten sind uns sehr wichtig. Wir möchten auf unsere Patienten eingehen und alles daran setzen, ihre Probleme zu lösen. Dass unsere Patienten diese Tatsache offenbar schätzen, freut uns.

Kontakt:

Augenklinik Kempten
Laserzentrum Allgäu
Drs. Schimitzek & Kollegen
Bahnhofstraße 42
87435 Kempten
Telefon 0831/57 57 79 10
www.augenklinik-kempten.de
www.laserzentrum-allgaeu.de